SCHADEN.NEWS



21.12.2016

NEUTRALE TÖNE 2016 WELTWEIT VORN, BUNT IST IM KOMMEN

Der Bericht von Lackanbieter Axalta bestätigt die fortwährende globale Vorrangstellung von Weiß als Neuwagenfarbe. Der Report zeigt aber gleichzeitig, dass traditionelle neutrale Töne zunehmend mit Farbnuancen belebt werden und Farbakzente wieder populärer werden.

IMMER ÖFTER EFFEKTE SOWIE FARBIGE NUANCEN

„Wir erkennen eine klare Präferenz für neutrale Töne“, erklärt Nancy Lockhart, Axaltas Color Marketing Manager für Nordamerika. „Immer öfter aber werden diesen neutralen Tönen farbige Nuancen verliehen, um besonders markante Farbtöne zu erzeugen. Durch die Zugabe von außergewöhnlichen Effekten kann bei neutralen Tönen mehr Tiefe und Ausstrahlung erreicht werden.“ Ein Beispiel: Die 18 Prozent weltweiter Anteil der Farbe schwarz schlüsseln sich auf in – nur – 3 Prozent tiefschwarz und immerhin 15 Prozent schwarze Effektfarbtöne.

FLEXIBLES REAGIEREN AUF ANFORDERUNGEN DER AUTOHERSTELLER

Laut Elke Dirks, Automotive OEM Color Designer für Axalta in Europa, dem Nahen Osten und Afrika, nutzt Axalta die Farbbeliebtheitsdaten, um seine Kunden bei wichtigen Farbentscheidungen zu unterstützen. „Unser Trendbericht erlaubt Axalta, flexibel auf die zukünftigen Anforderungen der Fahrzeughersteller reagieren zu können“, sagt sie. „Das Verständnis der Kundenpräferenzen und die

Einsicht in weltweite Trends unterstützen uns, Verbraucherentscheidungen der kommenden Jahre vorherzusagen.“

NUTZEN FÜR DIE BETRIEBE

Die umfangreiche und jährlich aktualisierte Farbtrendstudie versetzt Axlata mit seinen Reparaturlackmarken Spies Hecker, Standox und Chromax in die Lage, seinen Kunden in den K&L-Betrieben äußerst schnellen Zugriff zu den Farbtonformeln für Reparaturlacke zu bieten. Durch die enge Abstimmung zwischen Axaltas Autoserienlackgeschäft und dem Reparaturlackbereich, können Werkstätten dann frühzeitig die neuesten OEM Farbtöne und Trends reparieren.

Andreas Löffler